

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Zur Zeit der Herausgabe dieses Exemplars gehören zum Verbreitungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft die Mitgliedsgemeinden Cursdorf, Deesbach, Döschnitz, Katzhütte, Meura, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach, Stadt Schwarzatal mit den Ortschaften Oberweißbach, Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle.

05. Jahrgang

Freitag, den 9. Juni 2023

Nr. 7 / 23. Woche



Öffnungszeiten in der Verwaltung

Es gelten folgende **Sprechzeiten**:

	Vormittag	Nachmittag
Montag - Freitag	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeit ohne Termin:

Dienstag von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr.
Für die anderen Wochentage sind vorher vereinbarte Termine in der Verwaltung möglich.

Die Verwaltung ist unter folgenden Rufnummern erreichbar:

Einwahl über:

036705/67-Durchwahl oder 036730/343-Durchwahl

Amt	Durchwahl
Gemeinschaftsvorsitzender:	-102
Bauamt:	-411 /-412
Hauptamt/Amtsblatt:	-144
Einwohnermeldeamt:	
Oberweißbach	-132
Sitzendorf	-131
Friedhofswesen:	-433
Kasse:	-222 /-224
Kindergartenverwaltung:	-212
Liegenschaften:	-421 /-422
Ordnungsamt:	-401
Standesamt:	-151
Steuern:	-231 /232
Personalamt:	-143 /-144

Gemeinde Sitzendorf	036730 / 343-900
Stadt Schwarzatal	036705 / 67-800

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage und den entsprechenden Aushängen.

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 03. Juli 2023

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 14. Juli 2023

Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

100 Jahre Bergbahn – Was für ein Jubiläum

Vor einhundert Jahren wurde die Bergbahn eröffnet. Eine technische Meisterleistung, von der wir noch heute profitieren. In einer Zeit, die wir heute gemeinhin die Goldenen Zwanziger Jahre nennen, wurde unsere Bergbahn gebaut. In einer Zeit, in der es heiße gesellschaftliche Kämpfe gab. Die Weimarer Republik wurde im November 1918 ausgerufen und Reichskanzler unterzeichnete im August 1919 die erste demokratische Verfassung Deutschlands. Das Deutsche Reich wurde zu einer föderativen Republik mit einer Mischung aus präsidentialen und parlamentarischen Regierungssystem umgewandelt.

Diese Verfassung wurde von Reichspräsident Friedrich Ebert im August 1919 in Schwarzburg unterzeichnet.

Die Schwarzatalbahn gab es da schon.

Die goldenen Zwanziger stehen für Wirtschaftsaufschwung und für eine Blütezeit von Kunst, Kultur und Wissenschaft aber auch für Hyperinflation.

In diesem gesellschaftlichen Kontext wurde die Idee der Bergbahn entwickelt und in nur etwas mehr als zwei Jahren verwirklicht.

Die Menschen in Cursdorf, Deesbach, Lichtenhain und Oberweißbach waren nicht reich, aber sie waren davon überzeugt, dass mit der Bahn der Wohlstand kommt. Waren und Rohstoffe konnten schneller transportiert und Ansiedlungen möglich werden.

In ganz harten Zeiten haben sich Menschen der Region gefunden und haben eine einmalige Idee umgesetzt, obwohl der Erfolg nicht garantiert war. Visionen wurden verwirklicht, von denen wir noch heute Vorteile haben. Die Menschen hatten sich trotz aller Schwierigkeiten Hoffnung und Zuversicht bewahrt.

Und tatsächlich, von 1922 bis 1966 erfolgte der Güterverkehr und ein kleiner, bescheidener Aufschwung war zu spüren. Heute dient die Bergbahn ausschließlich dem Personenverkehr. Aus dem Touristischen Programm von Thüringenurlaubern ist der Besuch und die Fahrt mit der Bergbahn nicht wegzudenken. Damit ist die Bergbahn heute das Fundament für unsere touristische Entwicklung.

Die Berg- und Schwarzatalbahn ist aber noch viel mehr. Sie ist das Band, das unsere Orte nicht nur buchstäblich, sondern auch im übertragenen Sinn verbindet. Sie ist für die hier lebenden Menschen das Identifikationssymbol schlechthin.

Bei allen unterschiedlichen Interessen der Orte, eins eint uns alle: **unsere** Bahn.

In diesem Sinne: Herzlichen Glückwunsch zum hundertsten Geburtstag und auf die nächsten hundert Jahre.

Amtlicher Teil

Grabmalüberprüfung 2023

Die Prüfung der Grabmale auf den Friedhöfen Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach und Mellenbach wird in der 35. Kalenderwoche durch die Firma KMG durchgeführt. Auf den Friedhöfen Katzhütte, Oelze, Meuselbach, Cursdorf, Deesbach, Oberweißbach und Lichtenhain findet die Kontrolle am 29. und 30.06.2023 statt.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Friedhofsverwaltung unter der Tel. 036705/67433.

Die Standfestigkeitsprüfung erfolgt gemäß der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 der Gartenbau-Berufsgenossenschaft per Hand sowie sach- und fachgerecht durch die Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft. Interessierte Bürger können sich über die Art des ordnungsgemäßen Prüfungsganges informieren.

Die Standsicherheit eines Grabmales ist gegeben, wenn der Grabstein dem Prüfdruck standhält und keine sichtbare Bewegung des Steins, Sockels oder Fundamentes zu erkennen ist. Werden bei der Prüfung sicherheitsgefährdende Mängel festgestellt erfolgt die Kennzeichnung dieses Grabmals mit dem Aufkleber „Vorsicht Unfallgefahr“. Bei Gefahr in Verzug werden die Grabsteine zur sofortigen Gefahrenabwendung umgelegt. In solchen Fällen werden die Grabbesitzer schriftlich informiert.

Wir weisen in diesem Zusammenhang erneut darauf hin, dass durch die Friedhofsverwaltung nur die Mängel angezeigt werden. Für die Mängelbeseitigung ist allein der Grabnutzungsberechtigte verantwortlich. Ebenso haftet er für Sach- oder Personenschäden, die durch Grabmale mit mangelnder Standsicherheit verursacht werden.

Friedhofsverwaltung

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Regionalbudget 2023



Neues Angebot zur Förderung von Kleinprojekten

Die LEADER Aktionsgruppe ruft am 31.05.2023 zum Einreichen von Anträgen zu kurzfristig umsetzbaren Projekten mit Gesamtkosten zwischen 1.000 und 20.000 EUR auf. Anträge können bis 21.07.2023 gestellt werden. Umzusetzen sind die Vorhaben bis zum 30.10.2023.

Voraussetzung der Kleinprojektförderung ist ein Antrag der LEADER Aktionsgruppe, die als Erstempfänger Mittel zur Verfügung gestellt bekommt, um sie dann für Projekte an Akteure der Region weiter geben zu können. Dabei muss der LEADER Verein 10% der weitergebenen Kosten aus eigener Tasche zugeben. Sie kann dann den Rahmen für den Einsatz der Mittel in der Region maßgeblich selbst bestimmen. Die geförderten Vorhaben müssen zur Umsetzung der Regionalen Entwicklungsstrategie beitragen. Für das Jahr 2023 wird der inhaltliche Schwerpunkt Unterstützung Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement gesetzt und damit als potentielle Antragsteller Vereine und Initiativen im Blick. Zudem ist ein Teil der Mittel für Jugendprojekte reserviert.

Die Zeit zur Umsetzung ist im Jahr 2023 knapp. Die Maßnahmen müssen in rund 3 Monaten realisierbar sein. In Frage kommen daher nur schnell und einfach umsetzbare Vorhaben, wie zum Beispiel Lieferleistungen zur Anschaffung von Ausstattung und Geräten.

Mehr Infos zur Kleinprojektförderung aus dem Regionalbudget auf der Internetseite der LEADER Aktionsgruppe: <https://leader-saalfeld-rudolstadt.de/fp2023-2027/infos-antragsteller/>

Ines Kinsky
LEADER Aktionsgruppe Sif-Ru e.V.

Schließzeiten der Einwohnermeldeämter

Bitte beachten Sie folgende Schließzeiten der Einwohnermeldeämter an unseren beiden Standorten:

Datum/ Zeitraum	Standort geschlossen	Vertretung
10.07. - 14.07.2023	Sitzendorf	Oberweißbach
20.07. - 04.08.2023	Oberweißbach	Sitzendorf
29.08.2023	Oberweißbach	Sitzendorf

„Waldbauernbrief“

In der Region Saalfeld- Rudolstadt vom **03.11. bis 05.11.2023** und vom **10.11. bis 12.11.2023** die nächste Schulung für den Waldbauernbrief statt.

Mit der Waldbauernschule wird einzelnen Privatwaldbesitzern, aber auch den Vorständen von Forstbetriebsgemeinschaften ein breites Spektrum an Kenntnissen über den Wald als Eigentum vermittelt. Es sollen an zwei Wochenenden die Rechte und Pflichten, die der Waldbesitz mit sich bringt und die wirtschaftlichen Möglichkeiten geschult werden.

Die Schulungen werden von erfahrenen Forstsachverständigen in Trägerschaft des Waldbesitzerverbandes für Thüringen durchgeführt. Die Teilnehmergebühr beträgt **80 €** für den ganzen Lehrgang. Über 1500 Teilnehmer in Thüringen waren bisher mit diesem Schulungsangebot sehr zufrieden.

Auskünfte und Anmeldungen beim Waldbesitzerverband für Thüringen unter 036 24 – 31 38 80.

Wichtige Information für Einsendungen für den Textteil unseres Amtsblattes

Uns erreichen jeden Monat zahlreiche Beiträge von Vereinen und anderen Einrichtungen der Stadt und der Gemeinden, die in unserem Amtsblatt über Veranstaltungen, Jubiläen und sonstige Anlässe berichten wollen. Über das rege Interesse freuen wir uns sehr. Es stellt uns jedoch auch vor große Herausforderungen. Bitte sehen Sie es uns nach, wenn wir nicht alle Ihre Beiträge veröffentlichen können oder die Artikel aus Kapazitätsgründen kürzen müssen. Auch ist nicht immer eine Veröffentlichung aller zugesandten Bilder möglich. Es gilt das Recht am eigenen Bild. Bitte denken Sie daran, sich das Einverständnis der betroffenen Personen oder der Sorgeberechtigten, sofern es sich um minderjährige Kinder handelt, vorab einzuholen und uns dies mitzuteilen. Dies ist besonders bei Fotografien wichtig und wir behalten uns vor, von der Veröffentlichung der Fotos, ohne die übermittelte Einverständniserklärung, abzusehen.

Bei Danksagungen an Firmen bzw. Gewerbetreibende bekamen wir vom Verlag die Information, dass die Nennung der Sponsoren im übertragenen Sinne Werbung für die Unternehmen darstellt. Auch dürfen bei Veranstaltungen Musikbands, Musiker und DJ's aus demselben Grund nicht namentlich genannt werden. Wir als Herausgeber verstoßen damit gegen das gültige Wettbewerbsrecht, da nicht alle Gewerbebetriebe gleichbehandelt, sondern einige bevorzugt werden. Um dies zu verhindern, bitten wir unbedingt um Beachtung unserer Hinweise. Ihre Einsendungen werden weiterhin vor Veröffentlichung durch uns geprüft und gegebenenfalls bearbeitet.

Inserate von nicht kommunalen Einrichtungen oder Privatpersonen stellen grundsätzlich kostenpflichtige Anzeigen dar, die die Verwaltungsgemeinschaft bzw. die Mitgliedsgemeinden nicht in ihrem Textteil veröffentlichen dürfen. Diese sind über den Verlag zu schalten und erscheinen im Anzeigenteil des Amtsblattes. Die Kontaktdaten der zuständigen Kollegen bei der Linus Wittich Medien KG finden sie ebenfalls dort.

Mit freundlichen Grüßen
Ulf Ryschka
Gemeinschaftsvorsitzender

Veranstaltungen

Jubiläumsfest 100 Jahre Bergbahn im Schwarzatal

Vom **16. bis 18. Juni** feiert die Thüringer Bergbahn an der Bergstation in Lichtenhain ihr 100-jähriges Bestehen. Nach Monaten der Vorbereitung in Zusammenarbeit mit vielen Akteuren aus dem Schwarzatal freut sich das Team der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn auf diese außergewöhnliche Veranstaltung.

Am **Freitag, dem 16. Juni**, startet das Fest mit dem Abend der Vereine ab **17.00 Uhr** im Festzelt in Lichtenhain. Hier wird durch ein buntes Programm der Vereine der Region geführt. Neben einem 10-jährigen Bühnenjubiläum eines Gesangsduos aus der Region, werden unter anderem der Männerchor Oberweißbach und die Kindertanzgruppe Cursdorf zu sehen sein.

Samstag, der 17. Juni, steht dann von **10.00 bis 18.00 Uhr** ganz im Zeichen des Landkreisfestes, zu dem sich der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt zusammen mit den Kreisen des Rennsteigs sowie den Städten Eisenach und Suhl präsentiert.

Nach einem zünftigen Festbieranstich moderiert die Bergbahnkönigin durch das abwechslungsreiche Programm auf der Bühne im Festzelt. Zu den Akteuren des Tages zählen verschiedene Blasorchester, Chöre und eine Tanzgarde. Darüber hinaus findet auf der Bühne des Lichtenhainer Güntherplatzes an der Bergstation nachmittags ein Kinderprogramm und eine Modenschau mit historischen Bahnuniformen statt. Am Samstag wird zudem die Sonderbriefmarke zum Bergbahnjubiläum auf der Festbühne präsentiert und zahlreiche Thüringer Majestäten stellen sich vor.

Am **Fröbelturmparkplatz** erinnern von **10.00 bis 15.00 Uhr** Deesbacher Eisenbahn- und Oldtimerfreunde mit handgeschla-

genen Eisenbahnschwellen, historischen Fahrzeugen, einem kleinen Markt und der ersten Bergbahnkönigin *Andrea Schlüter* an die Bauarbeiten vor über 100 Jahren.

Der **Festsonntag am 18. Juni** wird dann im Festzelt und im Fröbelwald an der Bergstation von **10.00 bis 17.00 Uhr** gefeiert. Nach einem kleinen Frühshoppen im Festzelt findet von **11.00 Uhr bis 13.00 Uhr** eine Feierstunde zum 100-jährigen Bestehen der Bergbahn statt. Diese startet mit einem Theaterstück zur Bergbahngründung und endet mit der Übergabe von drei Gedenktafeln zum Jubiläum der Bergbahn. Anschließend beginnt mit einer Klopßparty das Nachmittagsprogramm im Festzelt mit musikalischer Unterhaltung verschiedener Acts und einer Kaka-du-Show für Kinder.

Parallel zum Programm im Festzelt verwandelt sich der Walderlebnispfad Fröbelwald an der Bergstation in einen Mitmach-Abenteuerspielplatz für Kinder. In Zusammenarbeit mit dem Thüringen Forst und vielen weiteren Akteuren steht „Spaß bis in die Blattspitzen“ als moderne Interpretation der Ideen Friedrich Fröbels im Vordergrund.

An verschiedenen Stationen im Fröbelwald und auf der Fröbelwaldwiese kann mitgemacht und ausprobiert werden. So wird mit Wolle, Holz und Wachs gebastelt, ein Waldführerschein kann gemacht werden, Zwerge werden bemalt, Kinder können zum kleinen Gärtner werden und vieles mehr.

Am **Samstag und Sonntag** findet unter Federführung des 1. Rudolstädter Modellbahnclubs e.V. in der Festscheune in Oberweißbach eine Modellbahnausstellung statt, bei der nicht nur einzigartige Bergbahnmodelle zu sehen sind. Der Eintritt kostet 4 Euro für Erwachsene und 2 Euro für Kinder.

Weiterhin wartet an diesen beiden Tagen ein Regionalmarkt an der Bergstation unter anderem mit regionalen Produkten auf die Gäste.

Als weiteres besonderes Highlight fährt am Festwochenende auf der Flachstrecke der Bergbahn zwischen Lichtenhain und Cursdorf die Dampflok „Luci“ im regulären Betrieb. Es sind Führerstandsmitfahrten für 10 Euro je Person möglich.

Für die Anreise wird die Fahrt mit der Schwarzatalbahn und der Bergbahn zum Festplatz empfohlen. Wer mit dem PKW anreisen möchte, kann den kostenfreien und ausgeschilderten Parkplatz zwischen Lichtenhain und Oberweißbach nutzen. Eine Anfahrt direkt zur Bergstation ist nicht möglich.

Den ausführlichen Programmflyer finden Sie auch auf unserer Homepage (www.vg-schwarzatal.de).

Gemeinde Cursdorf

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates

In der 32. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Cursdorf am 04.05.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 178-32/2023 vom 04.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht am Wiesenweg/Parkplatz Dorfgemeinschaftshaus und auf dem Friedhof

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 179-32/2023 vom 04.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zum Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Wohn- und Sondergebietes „Leimruth“ der Gemeinde Cursdorf gemäß der §§ 14 und 16 BauGB

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Nicht öffentlicher Teil

Am 04.05.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der 32. Sitzung 4 Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Frank Eilhauer
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen

Große Pläne bei der Feuerwehr in Cursdorf



Angesichts einer Fahrzeugübergabe stellt Bürgermeister Frank Eilhauer dem Landrat die Pläne für das neue Feuerwehrgerätehaus vor

Saalfeld. Es war ein ungewöhnlicher Ortstermin bei der Feuerwehr in Cursdorf in dieser Woche. Anlass war die Übernahme eines Mannschaftstransportwagens MTW Volkswagen LT Kasten des Landkreises durch die Gemeinde. Das Fahrzeug mit Baujahr 2005 und einem Zeitwert von gut 3.000 Euro ist erst einmal nicht spektakulär, aber für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Cursdorf, die eine Ausrückegemeinschaft mit der Deesbacher Feuerwehr hat, ist es ein erheblicher Fortschritt. „Das kann aber nur ein Zwischenschritt sein, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zu verbessern“, betonten Bürgermeister Frank Eilhauer und Ortsbrandmeister Andreas Henkel. Das neue Fahrzeug gewinnt besonders durch die Ausstattung an Bedeutung. Die Gemeinde hat um die 35.000 Euro in Hilfeleistungsrüstung und Zubehör investiert.

„Wir haben hier große Erfahrung mit gebrauchten Fahrzeugen“, so Eilhauer. Mit dem MTW sei jetzt auch wieder der Transport der Feuerwehrleute im Einsatz gesichert. Das nächste Ziel der Gemeinde ist aber die Anschaffung eines MLF, eines Mittleren Löschfahrzeuges. Noch weiter oben in der Priorität steht der Neubau eines Feuerwehrgerätehauses, das in absehbarer Zeit in unmittelbarer Nähe an der Wendeschleife gebaut werden soll. Für das Gebäude mit 1,3 Millionen Euro Investitionskosten laufen die Planungen und die Fördermittelanträge. Bürgermeister und Feuerwehr informierten Landrat Marko Wolfram und die anwesenden Gäste aus der Gemeinde beim Ortstermin über den aktuellen Stand. Zu den Gästen gehörten auch VG-Vorsitzender Ulf Ryschka und die Partner des gemeinsamen Ausrückebereichs – Deesbachs Bürgermeisterin Claudia Böhm und Ortsbrandmeister Marcel Zimmermann.

„Es ist wichtig, dass die Technik funktioniert und die Einsatzbereitschaft gegeben ist. Deshalb freue ich mich, dass es hier in der Gemeinde diese hoch motivierte Feuerwehr und Jugendfeuerwehr gibt“, sagte Landrat Marko Wolfram. „Und umso wichtiger finde ich, dass die Cursdorfer Feuerwehr mit der heutigen Veranstaltung in dem Mittelpunkt rückt.“ Die Hilfe, die man der Gemeinde bei ihrem Projekt geben könne, werde man gerne leisten. So unterstützt der Landkreis bei Planung und Fördermittelakquise beim Land Thüringen. Deshalb war auch der amtierende Leiter des Amtes für Bevölkerungsschutz in Begleitung des Landrates mit nach Cursdorf gekommen.

Für die Erweiterung ihrer Ausstattung übergab Bernd Lohmann von der Sparkassenversicherung bei der Veranstaltung an die Gemeinde auch noch ein hochwertiges LED-Beleuchtungssystem im Wert von über 1000 Euro, das der Ortsbrandmeister gerne entgegennahm.

Die Freiwillige Feuerwehr Cursdorf gehört zu den maßgeblichen Trägern eines lebendigen Dorflebens, zuletzt mit dem Aufstellen des Maibaums auf dem Feuerwehrgelände. Der Feuerwehr gehören 21 männliche und sechs weibliche Mitglieder an, ähnlich ist das Geschlechterverhältnis bei der Jugendfeuerwehr mit acht männlichen und drei weiblichen Jugendlichen.

Als örtliche Feuerwehr hatten die Cursdorfer im Jahr 2022 einen Kleinbrand und acht Hilfeleistungseinsätze zu bewältigen. Im lau-

fenden Jahr gab es bis heute bereits sieben Einsätze. Dabei hatte vor einer Woche ein spektakulärer Unfall in Cursdorf ein relativ hohes Medienecho ausgelöst. Aktuell zur Verfügung für Einsätze sind bisher ein Kleinlöschfahrzeug (KLF Thür) und ein Löschfahrzeug (LF 8), bei denen aber hoher Reparaturaufwand anfällt.

Martin Modes
Presse- und Kulturamt

Hintergrund: Beschaffungsoffensive des Landkreises bei Feuerwehrentechnik

Insgesamt gibt es im Landkreis eine Beschaffungsoffensive bei der Feuerwehrentechnik für den Einsatz im überörtlichen Bereich. Weil für die kleine Feuerwehr im Cursdorf allein die Kommune zuständig ist, kann der Landkreis hier aber nicht finanziell fördern.

Im Rahmen eines Investitionspakets für die Gefahrenabwehr wird so eine ungewöhnlich hohe Anzahl an neuen Feuerwehrfahrzeugen geschafft. Dazu gehören zwei Nachschub-Gerätewagen für die Feuerwehren in Meura und Drognitz, vier unterschiedlich große Tanklöschfahrzeuge für die Feuerwehren in Rudolstadt, Lehesten, Königsee und Oberweißbach und drei Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge für Großkochberg, Steinsdorf und Rudolstadt.

In Oberweißbach war erst im April das neue TLF 3000 übergeben worden, zusammen mit einem Gerätewagen Logistik 2. Das TLF ersetzt das Vorgängerfahrzeug aus dem Jahr 1998 und kostet knapp eine halbe Million Euro. Der Gerätewagen Logistik aus dem Jahr 2016 war vom Landkreis ursprünglich für 195 000 Euro für den Logistikzug des Medizinischen Einsatzverbandes des DRK in Rudolstadt angeschafft worden.

Eher kleinere Neuanschaffungen von immerhin 20.000 Euro hatte es jüngst zum Beispiel mit Ausstattungen für die Feuerwehren in Saalfeld und Kleingeschwenda gegeben – wie mit einem Nebellöschsystem.

Hintergrund: Das lange Leben eines Feuerwehrfahrzeuges

Das jetzt in Cursdorf übergebene Fahrzeug war vom Landkreis am 6. Oktober 2005 erstmals zugelassen worden und war seitdem an den Standorten Unterwellenborn und Goßwitz-Bucha stationiert. Seit es dort im April 2021 durch einen neuen MTW ersetzt wurde, konnte es zur Unterstützung des Anknüpfungszentrums Ukraine genutzt werden.

Das Fahrzeug hatte im Jahr 2005 einen Anschaffungswert für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt von damals 28.916,71 Euro. Als nun im Jahr 2021 für den Stützpunkt in Goßwitz/Bucha vom Amt für Bevölkerungsschutz des Landkreises ein Nachfolgefahrzeug beschafft wurde, lagen die Beschaffungskosten bei 83.000 Euro und damit fast beim dreifachen Betrag.



Gemeinde Deesbach

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen



Einladung „Deesbach im Klimawandel“

Was auf uns zukommt und wie wir uns darauf vorbereiten können.



**Termin: 05.07.2023
um 18:00 Uhr
im Deesbacher Hof**

Der Vortrag wird die Klimaprognosen für Deesbach für die nächsten 30 Jahre vorstellen, auf mögliche Risiken hinweisen und konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Gemeinde und die Bürgerinnen und Bürger einschließlich potenzieller Fördermöglichkeiten aufzeigen.

Inhaltlich werden vor allem die Themen Hitze (gesundheitliche Auswirkungen, Dürre, Waldbrandgefahr), Wasser (Starkregen, Überschwemmungen, Wassermanagement) und Energie (Energieeffizienz, autonome Energieversorgung, Blackout-Prophylaxe) im Zentrum stehen.

Danach wird eine Diashow gezeigt mit dem Titel Deesbach von gestern.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, kostenlos Stromverbrauchsmessgeräte und eine Wärmebildkamera auszuleihen.

Referent ist Burkhardt Kolbmüller von der Zukunftswerkstatt Schwarzatal. Inhaltlich unterstützt wird die Veranstaltung von der LEADER RAG und dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, die auch konkrete Förderungen anbieten, sowie vom Thüringer Kompetenzzentrum Klima und der Thüringer Energieagentur Thega.

Veranstaltungen

100 Jahre Oberweißbacher Bergbahn...

...und Deesbach feiert mit

denn es gab Wegbegleiter in Deesbach wie
Edmund Löchner und Max Krögel

Diese mussten 1.000 Schwellen aus Kiefernholz mit Säge und Axt an der Kienheide zuarbeiten. Pro Schwelle gab es 80 Pfennig. Das Brennholz wurde gleich verkauft. Zwischengelagert wurden diese Schwellen vor Ort und anschließend mit Kuhwagen zum Wurmbergsweg transportiert (Fröbelturmparkplatz). Von dort aus wurden diese mit Pferdefuhrwerk zur Bergbahnstrecke transportiert und dort ins Gleisbett eingebaut.

Aus diesem Anlass wird am **17.06.2023 von 10.00 bis 15.00 Uhr** am Fröbelturmparkplatz ein Treffen für alle interessierten Eisenbahn- und Oldiefreunde abgehalten.

Bei diesem Event gastiert dort die Bergbahnkönigin, sowie Stände für Oldtimer Ersatzteile.

Es laden ein die Heimatfreunde von Deesbach

Sonstiges



Liebe Deesbacher, liebe Freunde unseres Deesbacher Waldes,

wir freuen uns euch mitteilen zu können, dass schon viele Bürger unserem Spendenaufruf für Bäume für die Waldbühne gefolgt sind. Dank eurer Unterstützung konnten wir am 05.05.2023 den ersten Pflanzeinsatz durchführen.

Durch die fleißigen Helfer haben wir an diesem Tag Ahorn und Lärchenbäume im Gatter und auf der Freifläche gepflanzt und unserer Waldbühne wieder ein Stück Natur und Zukunft zurückgegeben. Es war ein toller Einsatz, der wieder einmal beweist, dass nicht jammern, meckern und klagen und das Warten auf Andere hilft, sondern die Idee und der Wille, etwas zu gestalten und die eigene Bereitschaft, mitzumachen.

Dabei wollen wir es aber nicht bewenden lassen. Wir machen weiter. Bitte helft uns auch weiterhin und spendet Bäume, die wir als Ersatz um die Waldbühne pflanzen können. Natürlich freuen wir uns auch über eure aktive Mithilfe beim Pflanzen.

Wer uns bei unserer Aktion unterstützen möchte, überweist bitte seinen Spendenbetrag auf das Konto der Gemeinde unter dem Kennwort „Bäume für die Waldbühne“.

Zahlungsempfänger: Gemeinde Deesbach
Kreditinstitut: Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
IBAN: DE90 8305 0303 0000 3205 01
BIC: HELADEF1SAR

Bei Rückfragen bin ich unter 0175/9305491 erreichbar.

Jeder Baum zählt!

Danke an alle Spender und Helfer der Baumpflanzaktion!

Im Namen des Gemeinderates möchte ich mich für eure Unterstützung bedanken.

Claudia Böhm
 Bürgermeisterin



Stadt Schwarzatal

Amtlicher Teil

Bericht der Bürgermeisterin zur Sitzung des Stadtrates am 25.05.2023

Für den **Ersatzneubau der Brücke** in Obstfelderschmiede hat die Bauanlaufberatung stattgefunden.

Derzeit verlegen die TEN und der Zweckverband Rennsteigwasser ihre Leitungen. Der Bau beginnt im Juni. Der Brückenbau soll in diesem Jahr beendet werden, die Gesamtmaßnahme mit allen Arbeiten im Uferbereich wird im Frühjahr beendet sein.

Der **Ufersanierung an der Schwarza** im Bereich des Bauhofes in Mellenbach-Glasbach hat in dieser Woche begonnen und soll ca. 2 Wochen dauern.

Zur Maßnahme „**Ausbau der Ortsdurchfahrt in Oberweißbach**“ hat eine Beratung im Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr unter Beteiligung des Zweckverbandes Rennsteigwasser und der Stadt stattgefunden. Thema der Beratung war eine Abstimmung der weiteren Abläufe und der damit verbundenen Einleitung eines notwendigen Baurechtsverfahrens.

Wir hatten um diesen Termin gebeten, um zur Aussage, dass vor 2030 die Ortsdurchfahrt nicht gebaut werden kann, unser Veto einzulegen.

Das Ergebnis der Beratung in Kürze:

- Der zeitliche Ablauf ist vorbestimmt durch den Bau der freien Strecke zwischen Oberweißbach und Unterweißbach, der vorher fertiggestellt sein muss und durch die Dauer des Planfeststellungsverfahrens.
- Es ist jedoch durchaus – bei straffer Durchführung der Planung – noch ein Baubeginn vor 2030 möglich.

Im **Schwimmbad** hat der Bauhof in den letzten Wochen intensiv gearbeitet. Besonders die Abdichtung des Beckens war mit großem Aufwand verbunden. Inzwischen sind diese Arbeiten beendet. Seit einer Woche wird Wasser eingelassen und wir sind zuversichtlich, dass die Eröffnung zum 01.06. erfolgen kann.

Für die gemeinsamen Beschaffung einer **Drehleiter** mit dem Landkreis hat am 18.04. die Submission stattgefunden. Wenn der Vergabeausschuss des Landkreises dem Verfahren zustimmt, wird in dieser Woche der Auftrag erteilt.

Das Gesamtauftragsvolumen beträgt 922.517,68 €.

Die Zuwendung des Freistaates beträgt 238.000,00 €,

Nach der hälftigen Teilung der Restsumme verbleiben nach aktuellem Stand bei der Stadt Schwarzatal 342.258,84 €.

In unserem Finanzplan sind nach der Kostenschätzung 281.000 € enthalten.

Der **Waldeinsatz** zur Aufforstung im Kommunalwald am 15.04. war ein voller Erfolg.

Trotz widrigem Wetter sind ca. 130 Helfer angetreten, um in allen Ortsteilen Bäume zu pflanzen. Es wurden 3000 Bäume verschiedener Arten gepflanzt.

Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die vorbereitet, organisiert und mitgeholfen haben!

Mit den „**Ehrenurkunden für besondere Leistungen bei der Bewältigung der Waldkatastrophe und bei der nachhaltigen Waldbewirtschaftung**“ würdigt das für Forsten zuständige Ministerium das Engagement und die Leistungen zum Erhalt und zur nachhaltigen Nutzung des Waldes im gesellschaftlichen Interesse.

In Anerkennung unseres beschlossenen Maßnahmenkataloges rund um den Kommunalwald wurde uns am 16.05. diese Ehrenurkunde des Landes Thüringen verliehen. Die Verleihung wurde von der Forstministerin Susanna Karawankij im Forsthaus Willrode bei Erfurt vorgenommen.

Beschlüsse des Stadtrates

In der 28. Sitzung des Stadtrates der Stadt Schwarzatal am 25.05.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 222-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Neubesetzung des Haupt- und Finanzausschusses

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 223-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Bestellung eines neuen Vertreters der Stadt Schwarzatal in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 224-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Elternbeiträge für die Kindergärten der Stadt Schwarzatal
Gast: Frau Legrand

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 0; Enthaltungen: 1

Beschluss Nr. 225-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung Finanzplan und Investitionsprogramm

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 226-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung der 1. Änderung der Haus- und Badeordnung für das Freibad Mellenbach-Glasbach der Stadt Schwarzatal vom 28.05.2020

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 227-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung über Festsetzung privatrechtlicher Entgelte der Stadt Schwarzatal

Abstimmungsergebnis: Ja: 13; Nein: 1; Enthaltungen: 2

Beschluss Nr. 228-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Stadt Schwarzatal vom 16.03.2019

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 1; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 229-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung der 3. Änderung zur Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie Ortschaftsräte der Landgemeinde Stadt Schwarzatal vom 07.02.2019

Abstimmungsergebnis: Ja: 13; Nein: 3; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 230-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung Ankauf des Flurstücks Gemarkung Meuselbach, Flur 1, Flurstück 241/31, 74 m²

Abstimmungsergebnis: Ja: 16; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 231-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung, Reparatur Kirchentreppe Mellenbach-Glasbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 2; Nein: 14; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 232-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung, Austausch Verkaufsfenster Imbiss am Fröbelturm

Abstimmungsergebnis: Ja: 0; Nein: 16; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 233-28/2023 vom 25.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Planungsleistung zum BV Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Meuselbach-Schwarzalmühle

Abstimmungsergebnis: Ja: 15; Nein: 0; Enthaltungen: 1

Nicht öffentlicher Teil

Am 25.05.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der 28. Sitzung 4 Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Kathrin Kräupner
Bürgermeisterin

Festsetzung privatrechtlicher Entgelte der Landgemeinde Stadt Schwarzatal für die Nutzung gemeindlichen Eigentums

Begriffsbestimmung

Vereine: alle eingetragenen Vereine (e.V.) mit Sitz in der Landgemeinde Stadt Schwarzatal

Privat: alle Privatpersonen oder Gewerbetreibende

Allgemeine Grundsätze

Für die Räumlichkeiten in den Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehr ist die Nutzung für private Feiern ausschließlich Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr bzw. der Feuerwehrvereine gestattet. In diesem Fall wird ein Unkostenbeitrag von **50,00 EUR** erhoben.

Für alle Vereinsräumlichkeiten und den Jugendclub „Mühlwiese“ ist die Nutzung für private Feiern ausschließlich Vereinsmitgliedern gestattet. In diesem Fall wird ein Unkostenbeitrag von **50,00 EUR** erhoben.

Eine Anmeldung dieser Veranstaltungen ist in jedem Fall erforderlich.

Für die Seniorennachmittage gelten gesonderte Vereinbarungen mit den AWO-Ortsvereinen bzw. dem Träger.

Für weitere gemeindliche Einrichtungen werden folgende Entgelte festgelegt:

Gemeindliche Einrichtung	Kosten in EUR/Tag	
	Privat	Verein
Ortschaft Oberweißbach		
Jugendclub <i>Gabelweg 2</i>	100,00	50,00
Ortschaft Mellenbach-Glasbach		
Gemeindezentrum <i>Karl-Marx-Straße 24</i>		
- Saal (inkl. Bar und Teeküche)	150,00	75,00
- Teeküche	75,00	40,00
Sportlerheim <i>Oskar-Heinze-Straße</i>	100,00	50,00
Überdachung Kegelbahn <i>Oskar-Heinze-Straße</i>	50,00	25,00
Ortschaft Meuselbach-Schwarzalmühle		
Vereinshaus „Zum Hirsch“ <i>Laubtalstraße 14</i>		
- Saal	120,00	60,00
- Gaststube	85,00	45,00
- Galerie	85,00	45,00
- Kellerbar	100,00	50,00
- Küche	20,00	10,00
Meuselbacher Kuppe <i>Kuppenberg 1</i>	200,00	100,00

Schwarzatal, den 30.05.2023

Kathrin Kräupner
Bürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung

Betreibung Schwimmbadkiosk

Die Landgemeinde Stadt Schwarzatal beabsichtigt, während der Badsaison 2023 den Kiosk (ca. 15 m²) auf dem Badgelände Mellenbach-Glasbach zum Betreiben eines Imbisses zu verpachten.

Besichtigungen sind mit der Bürgermeisterin, Frau Kräupner, unter der Tel.-Nr. 036705/67800, möglich.

Bewerbungen sind bis zum **23.06.2023** an die Abteilung Liegenschaften der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Markt 5, im verschlossenen Umschlag zu richten.

Die Landgemeinde Stadt Schwarzatal ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bewerber zu vermieten.

gez. Kräupner
Bürgermeisterin

Öffentliche Ausschreibung

Technik

Die Landgemeinde Schwarzatal verkauft meistbietend einen vom Bauhof ausgesonderten Multicar:

Es steht zur Versteigerung bei der Plattform „Zollauktion“ ein Multicar M 30 Fumo Erstzulassung: 03.04.2003.



Nähere Angaben zum Fahrzeug finden Sie auf diesem Link zur Auktion.

Link: https://www.zoll-auktion.de/auktion/anbieter/Stadt_Schwarzatal/6375

Benötigen Sie noch weitere Informationen können Sie sich auch bei der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“ melden.

Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Markt 5

98744 Schwarzatal

Sebastian Konradi

Tel.: 03 67 05/67-435

mailto: ordnungsamt@vg-schwarzatal.de

oder auf der Homepage unter: www.vg-schwarzatal.de/Home/Ausschreibungen

Nichtamtlicher Teil

Stadt Schwarzatal

Veranstaltungen

Anbaden mit Musik

am

Sonnabend, dem 10. Juni

von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

im Natursteinbad Mellenbach

Viele Überraschungen warten auf Sie:

- * Auftritt des Kindergartens und der Mädchentanzgruppe des CVM
- * Große Zaubershow
- * Kleinkinderkettenkarussell (gegen Gebühr)
- * Hüpfburg
- * Livemusik mit Klaus
- * diverse kulinarische Spezialitäten

Der Eintritt ist frei!!!



Auf Ihren Besuch freut sich der Schwimmbadförderverein Mellenbach-Glasbach e.V.

Bürgerinitiative **pro** Region Schwarzatal Fußballturnier

Am **Samstag, dem 24.06.2023**, findet ab 09:00 Uhr, das diesjährige Fußballturnier um den Pokal des Vorsitzenden der VG „Schwarzatal“ statt. Ort ist die Sportanlage in Mellenbach-Glasbach. Veranstalter ist die BI pro Region Schwarzatal.

Wir möchten mit vier Mannschaften spielen, drei haben bereits zugesagt. Spielmodus: 2 x 25 Minuten, im Modus jeder gegen jeden.

Neben dem VG-Vorsitzenden wurden die Preise, von der Bürgermeisterin der Stadt Schwarzatal, den Ortschaftsbürgermeistern der Stadt Schwarzatal und dem Veranstalter gesponsert. Unser Dank gilt auch den Sponsoren unserer Landgemeinde, für die Finanzierung des Fußballturniers.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

BI pro Region Schwarzatal

Sonstiges

Chronik der Fröbelstadt neu aufgeschrieben

Nach intensiver Arbeit erscheint nunmehr die neue Chronik Oberweißbachs im Buchhandel. Das Werk entstand unter Federführung von Mario Lichtenheld mit Chronistin Veronika Neupert und Bernhard Schmidt sowie weiteren Akteuren. Grundlagen waren u.A. die Bgm. Kiewetter-Chronik, Kirchenbücher, Das Kirchspiel Oberweißbach im Wandel der Zeiten, Auszüge aus den Mundartstammtischvorträgen, die Festschrift 650 Jahre Fröbelstadt und intensive Recherchen in diversen Archiven. Interessante Fotos machen das Werk zu einem lesenswerten Buch.

Vertrieben wird die Chronik in der Buchhandlung Grudzielski Oberweißbach oder bei Amazon (Titel eingeben).



Gemeinde Schwarzburg

Gemeinde Sitzendorf

Amtlicher Teil

Amtlicher Teil

Amtliche Mitteilung

Beschlüsse des Gemeinderates

der 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Schwarzburg vom 19.01.2023

In der 19. Sitzung Gemeinderat der Gemeinde Sitzendorf am 31.05.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.03.2023 mit Beschluss-Nr.: 109-16/2023 die 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Schwarzburg vom 19.01.2023, mit seinen Anlagen beschlossen.

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 108-19/2023 vom 31.05.2023

Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Elternbeiträge für den Kindergarten „Weltentdecker“ Sitzendorf gemäß Anlage

Abstimmungsergebnis: Ja: 8; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 109-19/2023 vom 31.05.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Kreditaufnahme in Höhe von bis zu 144.670 €

Abstimmungsergebnis: Ja: 8; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Mit Schreiben vom 07.03.2023 wurden der Beschluss dem Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Diese genehmigte die Bekanntmachung telefonisch am 17.04.2023.

Entsprechend der Vorschriften des § 2 Abs. 5 Satz 3 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) wird die 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Schwarzburg vom 19.01.2023 öffentlich bekanntgemacht:

Nicht öffentlicher Teil

Am 31.05.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der 19.Sitzung 0 Beschlüsse gefasst.

1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Schwarzburg vom 19.01.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Schwarzburg hat in seiner Sitzung vom 02.03.2023 aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415), der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Oktober 2019 (GVBl. S. 396), und des § 33 der Friedhofsatzung der Gemeinde Schwarzburg vom 09.12.2022, folgende 1. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung vom 19.01.2023 für den Friedhof der Gemeinde Schwarzburg beschlossen:

Inhalt

§ 1 Inhalt der Änderungen.....	1
§ 2 Inkrafttreten	2

Artikel 1

Inhalt der Änderungen

Der § 7 Abs. 1 Punkt f und g erhält folgende neue Gebühren:

§ 7 Abs.1 f Urnengemeinschaftsgrabstätte mit Namen	654,00 €
§ 7 Abs. 1 g Anonyme Urnenwiese	228,00 €

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 19.01.2023 in Kraft.

Schwarzburg, den 24.04.2023
Gemeinde Schwarzburg
gez. Printz
Bürgermeisterin

Siegel

Belehrung:

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Schwarzburg schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Diese Belehrung erfolgte im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, Nr. 7/ 23. Woche (05. Jahrgang) vom 09.06.2023.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Martin Friedrich
Bürgermeister

Vermietung von gemeindeeigenen Garagen

Die Gemeinde Sitzendorf beabsichtigt leerstehende Garagen auf dem Flurstück 361/31 (oberhalb des AWG-Blocks Alte Bergstraße Nr. 16-22), siehe beigefügtem Lageplan, zu einem monatlichen Mietpreis in Höhe von 25,00 € zu vermieten. Zur Garage (ca. 16 m²) wird noch ein Vorplatz von ca. 15 m² vermietet.

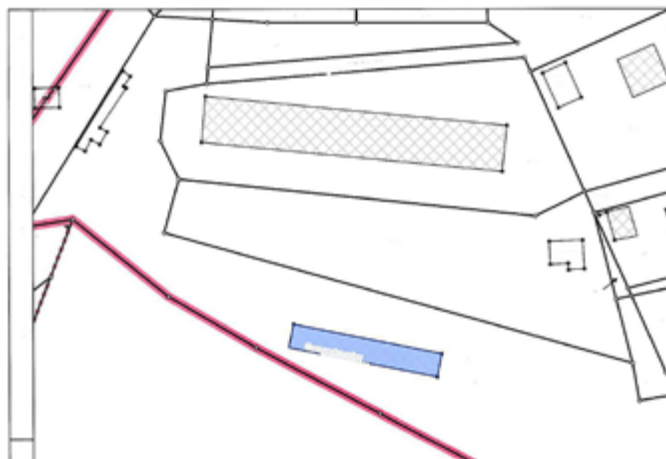
Lage: oberhalb des AWG-Blocks Alte Bergstraße 16-22
Stellplatz: Nr. 3, Nr. 9, Nr. 10

Es ist kein Stromanschluss vorhanden.

Anträge sind an die Verwaltungsgemeinschaft Schwarzatal, 98744 Schwarzatal, Markt 5, Abteilung Liegenschaften, bis zum **30.06.2023** zu richten.

Die Gemeinde Sitzendorf wird, sollte die Nachfrage an Garagen das Angebot übersteigen, in der nächsten Gemeinderatssitzung die Garagen in einem Losverfahren öffentlich vergeben.

gez. Friedrich
Bürgermeister



Nichtamtlicher Teil

Vereine und Verbände

SV Rot-Weiß Sitzendorf e.V. stellt sich breiter auf

In Hinblick auf die sich wandelnde Strukturierung der Gesellschaft, d. h. das Älterwerden der Bevölkerung und zunehmender Stress bei den Arbeitenden stellen uns vor neue Herausforderungen im Ausblick auf die Entwicklung des SV bis 2030.

Ein erster Schritt ist die Angebotserweiterung „Qi Gong“, die darauf abzielt, Entspannung, Ausgleich und Energieschöpfung zu vermitteln.

Shaolin Qi Gong ist entspannend, wohltuend und kraftbringend. Die sanften und leicht erlernbaren Bewegungs- und Atemübungen lassen bei wunderschönen Klängen schnell den Alltagsstress vergessen. Eigene Kräfte werden wahrgenommen und gestärkt, Selbstheilungskräfte gefördert, sowie die Organe gestärkt, der Stoffwechsel angeregt, die Meridiane von Blockaden befreit, Gleichgewicht und Konzentration gestärkt.

Nachdem der Schnupperkurs zum 17.05. erfolgreich ausläuft, ist ab 7.6.2023 ein regelmäßiges Angebot der alten chinesischen Bewegungsform vorgesehen.

Interessierte können zu diesem Zeitpunkt einsteigen, mitmachen und ausprobieren. Auf der Internetseite des Sportvereines www.sv-rot-weiss-sitzendorf.de sind die Kontaktdaten unter der Gymnastikgruppe zu finden.

Der Vorstand

Schulen / Kindereinrichtungen

Neues von den Weltentdeckern

Am Samstag den 13. Mai fand in unserer AWO Tagespflege ein Frühlingsfest statt, dessen Höhepunkt die feierliche Bekanntgabe des neuen Namens für die Tagespflege war. Als regelmäßige Besucher unterstützten die Weltentdecker diese Feier gerne mit einem kleinen, bunten Programm.

Die Kinder hatten fleißig dafür geübt und freuten sich schon sehr auf ihren Auftritt. Die im Haus lebende Großmutter eines Geschwisterpaares hatte Geburtstag und die Kinder ließen es sich nicht nehmen als Zugabe noch ein Ständchen hinterher zu schicken. Das war natürlich für alle Beteiligten ein sehr emotionaler Auftritt, aber auch ein unvergessliches Erlebnis.

Hinterher konnten wir gemeinsam bei Kinderschminken, essen, trinken und Gesprächen einen fröhlichen Nachmittag verbringen. Übrigens ist der neue Name der Tagespflege: „Idylle“ im Schwarzatal.



Gemeinde Unterweißbach

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Gemeinderates

In der 20. Sitzung des Gemeinderates Unterweißbach am 28.07.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 089-20/2022 vom 28.07.2022

Beratung und Beschlussfassung der Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 090-20/2022 vom 28.07.2022

Beratung und Beschlussfassung zum Gestattungsvertrag Märchenbrunnen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 091-20/2022 vom 28.07.2022

Beratung und Beschlussfassung über den Zuschuss zum Toilettencontainer für die Kirmes / zur 650-Jahrfeier in Höhe von bis zu 1.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 092-20/2022 vom 28.07.2022

Beratung und Beschlussfassung über den Zuschuss zur musikalischen Gestaltung der Kirmes / 650-Jahrfeier in Höhe von bis zu 5.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Am 28.07.2022 wurde im nicht öffentlichen Teil der 20. Sitzung 1 Beschluss gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Steffen Günther
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

In der 21. Sitzung des Gemeinderates Unterweißbach am 29.09.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 094-21/2022 vom 29.09.2022

Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragshaushaltssatzung

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 095-21/2022 vom 29.09.2022

Beratung und Beschlussfassung zum Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2021 bis 2025

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 097-21/2022 vom 29.09.2022

Beratung und Beschlussfassung zur Veräußerung von unvermessenen Teilflächen des Flurstücks 1429/3, Flur 12, Gemarkung Unterweißbach, un bebaut

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 096-21/2022 vom 29.09.2022

Beratung und Beschlussfassung zur Veräußerung einer unvermessenen Teilfläche des Flurstücks 1429/3, Flur 12, Gemarkung Unterweißbach, bebaut

Abstimmungsergebnis: Ja: 7; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Nicht öffentlicher Teil

Am 29.09.2022 wurden im nicht öffentlichen Teil der 21. Sitzung 2 Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Steffen Günther
Bürgermeister

Beschlüsse des Gemeinderates

In der 25. Sitzung Gemeinderates Unterweißbach am 30.03.2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 117-25/2023 vom 30.03.2023

Beratung und Beschlussfassung zum Ankauf von einem Flurstück - Talwiesen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 118-25/2023 vom 30.03.2023

Beratung und Beschlussfassung zum Ankauf eines Flurstückes in Unterweißbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 119-25/2023 vom 30.03.2023

Beratung und Beschlussfassung zur 6. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Gemeinde Unterweißbach vom 30.03.2010

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 120-25/2023 vom 30.03.2023

Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung zur Geschäftsordnung der Gemeinde Unterweißbach vom 12.09.2019

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Beschluss Nr. 121-25/2023 vom 30.03.2023

Beratung und Beschlussfassung über Satzung zur Erhebung von Verwaltungsgebühren der Gemeinde Unterweißbach

Abstimmungsergebnis: Ja: 6; Nein: 0; Enthaltungen: 0

Nicht öffentlicher Teil

Am 30.03.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der 25. Sitzung keine Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse des öffentlichen Teils sind im Wortlaut in der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, 98744 Schwarzatal, Ortsteil Oberweißbach/Thür. Wald, Markt 5 im Sekretariat (Zimmer 2) oder in 07429 Sitzendorf, Hauptstraße 40 nach Vereinbarung während der Dienstzeiten einzusehen.

gez. Steffen Günther
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Vollsperrung der Ortsverbindungsstraße zwischen Mankenbach – Neu Leibis

Im Zeitraum vom 12.06.2023 bis 23.06.2023 werden an der Ortsverbindungsstraße zwischen Mankenbach und Neu Leibis Straßenreparatur- und Hangbefestigungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund ist die Straße im o.g. Zeitraum **voll gesperrt**. Wir bitten um Ihr Verständnis und Beachtung der entsprechenden Ausschilderung.

Ordnungsamt
Stadt Königsee

Ortsübergreifende Kirchgemeinden

Kirchspiel Döschnitz

Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.

Matthäus 5,5

GOTTESDIENSTE Döschnitz

So. 18. Juni 10:00

So. 23. Juli Fest-Gottesdienst 10:00
mit Volkschor Bad Blankenburg

750-JAHRFEIER Döschnitz

Mi. 19. Juli Eröffnungskonzert 19:00
in der Kirche mit Streicher-Quintett
und Männerchor aus Meura

GOTTESDIENSTE Meura

So. 02. Juli 10:00

Fr. 28. Juli Fest-Gottesdienst Eröffnung der 292. Kirmes 17:00

GOTTESDIENSTE Sitzendorf

So. 18. Juni Fest-Gottesdienst 17:00

zum Kirchenchortreffen in Oberweißbach

So. 25. Juni 17:00

So. 30. Juli 14:00

GOTTESDIENSTE Unterweißbach

So. 18. Juni Fest-Gottesdienst 17:00

zum Kirchenchortreffen in Oberweißbach

So. 25. Juni 17:00

So. 16. Juli 17:00

GOTTESDIENSTE Schwarzburg

So. 02. Juli 14:00

So. 23. Juli 14:00

Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel

T: 036730 2 25 05

W: kirchspiel-doeschnitz.org

M: kirchspiel-doeschnitz@macbay.de

Christi Himmelfahrt in der Franziskuskapelle



Zum heutigen Himmelfahrtstag haben wir unseren Gottesdienst, wie schon in den letzten Jahren auch, in der Franziskuskapelle zu Deesbach begangen.

Die christliche Kirche gedenkt an diesem Tag daran, dass Jesus Christus in den Himmel aufgenommen wurde, und alle seine Anhänger ihn zum letzten Mal mit leiblichem Auge sehen konnten. Er wurde in den Himmel vor ihren Augen aufgehoben. Seither ist Gott nicht mehr im Himmel, sondern wo der Himmel ist, da ist Gott. Vermittelt durch die Gegenwart seines Sohnes. Im Gottesdienst ist sie besonders nahe.



Ein Höhepunkt war in diesem Jahr die Taufe von Silvio Heinze. Er hat sich als Erwachsener zum christlichen Glauben bekannt und im Rahmen dieses Gottesdienstes die Heilige Taufe empfangen.

Im Anschluss ließen wir uns Kaffee und Kuchen und Waffeln und Maibowle schmecken. Es war ein gelungener Start in den Himmelfahrtstag und eine andächtige Stunde in der Franziskuskapelle.

Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde Deesbach, die Kirchgemeinde unterstützt hat. Wir freuen uns auf das nächste Mal.

Im Namen der Kirchgemeinde,
Oberpfarrer Christian Göbke

KIRCHENCHORTREFFEN

des Kirchenkreises Rudolstadt-Saalfeld

Hoffnungskirche & Pfarrgarten Oberweißbach



18. JUNI 2023

KIRCHE GEÖFFNET AB 9 UHR
CHORPROBE BEGINNT 14 UHR

KUCHEN
KAFFEE
BRATWURST
SEMMELN
KALTGETRÄNKE

MASSGEBLICH UNTERSTÜTZT VOM
KIRCHENRAT OBERWEIßBACH E.V.

Familienmitglieder und Gäste
sind willkommen !

PROGRAMM

14 UHR: GEMEINSAME CHORPROBE


15 UHR: GEMEINSAMES ESSEN IM PFARRGARTEN

17 UHR: FESTGOTTESDIENST MIT DEN VERSAMMELTEN
KIRCHENCHÖREN (PREDIGT: PFARRER CHRISTIAN GÖBKE)

Auch für Besucher
des Bergbahnfestes → → →

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, vertreten durch den Gemeinschaftsvorsitzenden Ulf Ryschka, Markt 5, 98744 Schwarzatal, OT Oberweißbach **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“, Telefon: 036705/ 67-0, E-Mail: amtsblatt@vg-schwarzatal.de **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Jens Sittig, erreichbar unter Tel.: 0151 17432911, E-Mail: j.sittig@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich (laufend nummeriert), kostenlos an die Haushaltungen im Verbreitungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“. Dazu gehören die Gemeinden Cursdorf, Deesbach, Dörschnitz, Katzhütte, Meura, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach, Stadt Schwarzatal mit den Ortschaften: Oberweißbach/Thür. Wald, Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.